

Econ Crime – Wirtschaftskriminalität



9.-12. Mai 2012 in Zürich

Leitung: Prof. Dr. iur. Jürg-Beat Ackermann, Rechtsanwalt, Universität Luzern

Wirtschaftskriminalität bedingt **Wirtschaftsstrafrecht**, beides ist auf Expansionskurs, die ganze Wirtschaft wird vom Strafrecht durchdrungen. Diese Blockveranstaltung gibt Ihnen einen Einblick in einige ausgewählte Teilgebiete. Thematisiert werden etwa Geldwäscherei, Korruption, Börsendelikte, Insolvenzdelikte, Finanzdelikte, Wirtschaftsbetrug, Verstösse gegen das UWG, Kartellstrafrecht, Produktpiraterie, Musikpiraterie, Urheberstrafrecht, Wirtschaftsspionage, Geheimnisverrat, Submissionsbetrug, Subventionsbetrug, Anlagebetrug, Unternehmensstrafrecht usw. Immer mehr geschädigte Individuen und Unternehmen, aber auch „Opfergruppen“ suchen rechtlichen Beistand, um Schadensersatz zu erlangen und in Strafprozessen unterstützt zu werden. Regelmässig haben Unternehmen dringenden Bedarf an präventiver Beratung im Bereich Wirtschaftskriminalität, insbesondere für deren Früherkennung (Crime Due Diligence), ein Thema, das in der Schweiz auch nach Siemens, MAN und ABB nach wie vor unterschätzt wird. Uns interessieren sowohl die privaten als auch die staatlichen Reaktionen auf die aktuellen Erscheinungsformen der Wirtschaftskriminalität.

Im Rahmen der Blockveranstaltung werden wir die **Praxis** besuchen: Bundesanwaltschaft, Staatsanwaltschaft, Börsenaufsicht, Anwaltskanzlei in Wirtschaftsstrafsachen und ein Forensic Service stehen auf dem Programm. Sie werden ein kleineres Teilgebiet des Wirtschaftsstrafrechts selbständig erarbeiten und zu diesem Gebiet vor den Studierenden ein Referat halten. Das entsprechende **schriftliche Referat** (welches mit dem mündlichen übereinstimmen muss) ist erst **unmittelbar vor dem Vortrag** in Zürich an die Studierenden und die Leitung abzugeben. Zur Qualitätskontrolle wird der Stoff der Blockveranstaltung (einzelne ausgewählte Referate, Diskussionen, Unterlagen) zusätzlich **mündlich geprüft**. Diese Prüfung findet aus methodischen und organisatorischen Gründen am 24. Mai 2012 statt.

Anforderungen: Strafrecht I, II, III. Spezielle Kenntnisse der Wirtschaft oder BWL- und VWL-Kenntnisse sind nicht erforderlich.

Informationsveranstaltung: nach persönlicher Ankündigung für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Anmeldung: Sie werden mit dieser **Sammelmail des Dekans** aufgefordert, sich persönlich und verbindlich bei mir anzumelden (juerg-beat.ackermann@unilu.ch). Ab Erhalt dieser Sammelmail läuft die Anmeldefrist von 14 Tagen.

Die Zahl der TeilnehmerInnen ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach ihrem Eingang berücksichtigt.